

10 Baden-Württemberg Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	sh Kürzel	Nr. 10170806308
Verf./Bearb./Hrsg.: Johanson Zuname			Carl Vorname	
Johanson, Carl Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Könnecke, Ole Übersetz. von (Name, Vorn.)	Schwedisch Übersetz. aus Sprache	
Carls unglaubliches Autolexikon Titel			ID: 1710170806308	
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-8489-1022-9 ISBN	35 Seitenzahl	16,00 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Aladin Verlag	Hamburg Ort	2017 Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Sachliteratur / Gattung	Schlagwörter Technik Fantasie	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
			Zentraldatei: 17.03.2017	
			Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 In bunten Bildern zeichnet der Autor alle möglichen und unmöglichen Fahrzeuge.

Beurteilungstext
 Bereits Einband und Vorsatzblatt lassen keinen Zweifel zu: hier geht es um Fahrzeuge. Es sind durchaus nicht immer Autos, wie der Titel suggeriert, die der Autor hier zeichnet. Es finden sich auch Baumaschinen und landwirtschaftliche Geräte im bunten Sammelsurium. Die Zeichnungen wirken zweidimensional, auch die Farbgebung ist einfach gehalten, die Farben sind gedeckt und ohne Abstufungen, der gleiche Farbton gilt für alle Illustrationen des Buches. Das könnte rasch langweilig wirken, aber die Originalität der Illustrationen gleicht das Monochrome aus. Der Autor wechselt spielerisch zwischen realistischen Fahrzeugen und solchen, die ausschließlich seiner Fantasie entsprungen sind wie z.B. das Würstchenauto. Manchmal erinnern die absonderlichen Gefährte an Richard Scarrys Einfälle, sind aber vom Stil doch sehr anders. Auf manchen Seiten befinden sich die Fahrzeuge und Maschinen in einer kleinen Szenerie, die ihre Nutzungsmöglichkeiten erklärt, meist aber werden die verschiedenen Automobile einfach neben- und untereinander aufgereiht. Jedem Fahrzeug ist ein Begriff zugeordnet, den man auch im Register am Ende des Buches wiederfinden kann. So entsteht der Eindruck eines richtigen Lexikons, das ist aber eher augenzwinkernd gemeint. Für Kinder ist es sicher keine ganz einfache Aufgabe herauszufinden, welche Fahrzeuge es tatsächlich gibt und welche nicht. Sie werden aber Spaß daran haben, die absurden Fantasiemaschinen zu entdecken, vielleicht regt es auch dazu an, selbst verrückte Fahrzeuge und Maschinen zu erfinden.

12 Berlin Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	fs	Nr. 12175103	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Müller Zuname			Thomas Vorname		
ID: 1612175103		Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert			
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache	
Das tollste Boot der ganzen Welt Titel					
Reihe					
978-3-8489-0123-4 ISBN		32 Seitenzahl		12,95 Preis (EURO)	
Aladin Verlag		Hamburg Ort		2016 Jahr	
Buch (Print, gebunden)		Bilderbuch		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Medienart/Ausführung		Gattung		(Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)					
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein					
Zentraldatei: 21.08.2017					
Verlag Datum					

Inhaltsangabe

Pitzi hat einen Plan: Er möchte selber ein Boot bauen. Willi in der Werkstatt erklärt ihm alles und schon legt Pitzi los. Aber das eigentliche Abenteuer wartet noch. Auf hoher See haben er und seine Freunde Hans und Eddi mit jeder Menge Gefahren zu kämpfen.

Beurteilungstext

Spät am Morgen erwacht Pitzi und hat es sofort eilig. Schnell zieht er sich an, entschuldigt sich bei den Eltern und schnappt sich vom Frühstückstisch ein Brötchen für unterwegs. Dort trifft er seine Freunde Hans und Eddi, die ihn fragen, ob er mit ihnen baden gehen möchte. Aber Pitzi hat keine Zeit. Er will an diesem Tag das tollste Boot der Welt bauen. Eine Zeichnung hat er schon gemacht. Beim Bau soll ihm der alte Willi in seiner Werkstatt helfen. Willi sägt ihm, nach Betrachten der Zeichnung, ein passendes Stück von einem Kantholz ab und gibt Pitzi eine Menge Werkzeug. Die verschiedenen, zum Bootsbau notwendigen Arbeitsschritte werden in Wort und Bild gezeigt. Pitzi muss sägen, schlagen, raspeln und schleifen, streichen und schrauben. Außerdem baut er einen kleinen roten Knopf an. Zu guter Letzt befestigt er das Segel am Boot. Am Meer stellt er freudig fest, dass das Boot schwimmt und nicht sinkt. Als seine Freunde kommen und die Größe bemängeln, denn es ist zu klein, um damit zu fahren, drückt Pitzi den roten Knopf. Plötzlich wird das Segelboot immer größer. Zu dritt stechen sie in See, vorbei am Leuchtturm ins offene Meer, und erleben gemeinsam ein spannendes Abenteuer, bis sie am Abend heimkehren.

Die Figuren in dem Bilderbuch sind allesamt Hunde mit menschlichen Eigenschaften. Die Illustrationen sind großformatig und in kräftigen, klaren Farben gehalten. Ausdrucksstark und lebendig unterstreichen sie die Handlung. Im Buch können die Kinder neue Begriffe kennenlernen wie Auftakeln und Stapellauf. Ein tolles Buch für kleine Matrosen, KapitänInnen und PiratInnen.

25 Thüringen Landesstelle	25Mühlhausen Ausschuss	LU Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25170519 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Desmond Zuname		Jenni Vorname	
Desmon, Jenni Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Birkenstädt, Sophie Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache	
Der Eisbär Titel		ID: 1725170519	
Reihe		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-8489-0109-8 ISBN	48 Seitenzahl	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Aladin Verlag	Hamburg Ort	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Schlagwörter Tiere / Natur / Umweltschutz	
Sachliteratur / Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Dieses Buch kann man sehr gut im Heimat -und Sachkundeunterricht einsetzen.		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei: 05.09.2017	
		Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Jenni Desmond lebt als Künstlerin und freie Autorin in London. In ihrem neuen Sachbilderbuch für Kinder im Alter von vier bis acht Jahren widmet sie sich dem Eisbären und dessen Lebensraum. Das große handliche Buch fasziniert mit seinen ausgesprochenen tollen Illustrationen und atemberaubenden Bildern.

Beurteilungstext
 Der Eisbär lebt in einer Welt voller Schneestürme und eisiger Temperaturen. Er hat die gleiche Körpertemperatur wie wir Menschen. Und trotzdem ist alles anders. Die Anmerkungen von Jenni Desmond auf der ersten Seite sind sehr interessant und geben Auskunft und Einblicke über die gefährdete und vom Aussterben bedrohte Tierart. Jeder liebt die putzigen Tiere und findet sie einfach nur süß. Eisbären sind intelligente, verspielte und neugierige Lebewesen, die unsere Hilfe und Unterstützung benötigen. Jenni Desmond lebt als Künstlerin und freie Autorin in London. In ihrem neuen Sachbilderbuch für Kinder im Alter von vier bis acht Jahren widmet sie sich diesem faszinierendem Tier und dessen Lebensraum. Das große handliche Buch fasziniert mit seinen ausgesprochenen tollen Illustrationen und atemberaubenden Bildern. Beeindruckend sind die anschaulichen Vergleiche, die sofort dem Leser gefallen und seine Vorstellung und Phantasie anregen. In einzigartigen Beschreibungen und Vergleichen erklärt Jenni Desmond, die Zeiten des Klimawandels und begründet sehr anschaulich und realistisch die Folgen für die Menschheit. Der Eisbär, das gefährlichste Raubtier der Welt, ist ein echter Gigant der Arktis. Plötzlich wird er zum Gejagten. In ihrem interessanten und informativen Buch erfahren die großen und kleinen Leser eine Menge Fakten über dieses Raubtier. Dabei werden die Texte in Szene gesetzt und die Bilder beeindrucken durch ihre Lebendigkeit. Dieses Buch kann man sehr gut im Heimat -und Sachkundeunterricht einsetzen.

10 Baden-Württemberg Landesstelle	Ausschuss	ah	Nr. 10170926108	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Berner Zuname		Rotraut Susanne Vorname		
Berner, Rotraut Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache
Der fliegende Hut Titel				
Reihe				
978-3-8489-0124-1 ISBN		40 Seitenzahl	12,95 Preis (EURO)	
Aladin Verlag		Hamburg Ort	2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 26.09.2017		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				
Zentraldatei: 24.09.2017				
Verlag Datum				

 ID: 1710170926108
 Bewertung **sehr empfehlenswert**
 empfehlenswert
 eingeschränkt empf.
 nicht empfehlenswert

 Einsatzmöglichkeiten **Büchereigrundstock**
 Klassenlesestoff
 für Arbeitsbücherei
 Zielgruppe **0-3** **12-13**
 4-5 **14-15**
 6-7 **16-17**
 8-9 **ab 18**
 10-11

 Schlagwörter
Hut, Wind, Herbst

Inhaltsangabe
 Das Bilderbuch von Rotraut Susanne Berner erzählt ganz ohne Worte die Geschichte von einem schwarz-grünen Hut, der auf jeder Seite den Besitzer wechselt.

Beurteilungstext
 Die Geschichte beginnt bereits mit dem Titelbild, auf dem ein Junge mit einem großen schwarz-grünen Hut fröhlich durch die Gegend schlendert. Auf der ersten Doppelseite nimmt dann das Schicksal seinen Lauf. Der Hut wird ihm vom Kopf geweht und sieben Personen, die im Laufe der Geschichte immer wieder vorkommen, schauen ihm belustigt zu. Nur ein Mann liest ganz vertieft in seiner Lektüre. Dann fliegt der Hut zu einer Ente, einem Hund, einem Affen usw. bis er am Ende dann doch wieder bei dem Jungen landet. Die Geschichte ist einfach und spannend zugleich. Wo wird er als nächstes landen? Und welche bereits bekannten Personen gibt es auf der jeweiligen Seite noch zu entdecken? Die Illustration ist witzig und detailreich. Die Seiten sind ausgefüllt, die Motive sind groß und klar gezeichnet. Immer wieder erkennt man Kleinigkeiten, die geschickt weitergeführt werden und Sprechanreize geben. Es werden Identifikationsmöglichkeiten für Kinder unterschiedlicher Altersgruppen geboten. Der Junge der etwas Wertvolles verliert, das Kind mit der Mutter im Zoo, das Kind im Zug usw. sind nur einige Szenen. Die Geschichte kommt ganz ohne Text aus, der Aufbau ist schnell einleuchtend. Der Hut fliegt von Kopf zu Kopf, keiner kann ihn halten. Die Nebenhandlung bietet viele Möglichkeiten, Dinge zu entdecken, zu benennen und sich zu erinnern. Ein wunderbares Bilderbuch für Kinder ab 2 Jahren. Die Seiten sind aus Papier, für die Zielgruppe hätte man auch Pappe wählen können. Ansonsten sind das Format, die Farben und der Inhalt stimmig und deswegen sehr empfehlenswert.

15 Hamburg Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	gst Kürzel	Nr. 151708167
Verf./Bearb./Hrsg.: Müller Zuname			Hildegard Vorname	
Müller, Hildegard Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Der große kleine Löwe Titel			ID: 17151708167	
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-8489-0105-0 ISBN			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
32 Seitenzahl			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> 10-11 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> ab 18	
12,95 Preis (EURO)			Schlagwörter	
Aladin Verlag			Außenseiter / Streit / Konflikt	
Hamburg Ort			_____	
2017 Jahr			_____	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Bilderbuch Gattung			_____	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			_____	
Erstelldatum: _____			_____	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
_____			Zentraldatei: 20.09.2017	
_____			Verlag Datum _____	

Inhaltsangabe
 Der kleine Löwe wird von einigen Tieren geärgert, weil er so klein ist – zu klein für einen Löwen. Da kommt der Rabe zu Hilfe, und mit einem Trick überzeugt der kleine Löwe alle Tiere davon, dass er groß genug ist.

Beurteilungstext
 Das Nilpferd, das Krokodil und der Leopard sind die Tiere, die unseren kleinen Löwen auslachen. Sie behaupten, Löwen seien so groß, dass sie mit der Tatze den Mond berühren könnten. Das kann der kleine Löwe nie schaffen, und so sitzt er eines Abends traurig alleine auf einem Hügel. Als der Rabe seinen Kummer anhört, hat er eine Idee: Wenn der kleine Löwe auf einem Hügel steht und die anderen Tiere unten, dann kann der kleine Löwe die Tatze ausstrecken, und es sieht so aus, als würde er den Mond berühren. Am nächsten Abend holt der Rabe alle Tiere zusammen, und der kleine Löwe berührt den Mond. Alle Tiere jubeln, nur Nilpferd, Leopard und Krokodil sagen nichts. Der kleine Löwe brüllt noch ein großes Kleinelöwengebrüll.

Der sparsame Text ist in die ganzseitigen und doppelseitigen Illustrationen integriert. Teilweise wird der Text durch größere oder kleinere Schriftwahl und durch andere Schriftfarben betont. Die Illustrationen sind in kräftigen Farben und Strichen gehalten. Schwarze Umrisse sind koloriert. Anschnitte der großen Tiere betonen deren Körpergröße im Vergleich zum kleinen Löwen, und die Gesichter sind mit wenigen Strichen ausdrucksstark gezeichnet.

Die Geschichte hinterlässt ein ambivalentes Gefühl. Ist es richtig, zu schummeln, (körperliche) Größe vorzutäuschen? Ist es so einfach, Größe vorzutäuschen? Und verstehen Kinder überhaupt, was da passiert? Im Vorschulalter werden Kinder das nicht verstehen, man müsste in einer mond hellen Nacht, wenn der Mond tief genug steht, mit ihnen rausgehen und die Geschichte nachstellen.

Aber natürlich ist dies ein Dauerthema nicht nur für Kinder: Bin ich akzeptiert, so wie ich bin? Was mache ich, wenn andere mich ständig ärgern wegen solcher Sachen wie Größe oder Stärke?

25 Thüringen Landesstelle	25Mühlhausen Ausschuss	LU Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25170516 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Dickinson Zuname		Peter Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Ahrens, Henning Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Englisch Übersetz. aus Sprache		ID: 1725170516	
Die Kinder der Mondfalken Titel		Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Reihe		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
978-3-8489-2095-2 ISBN	704 Seitenzahl	22,00 Preis (EURO)	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Aladin Verlag	Hamburg Ort	2017 Jahr	Schlagwörter Abenteuer / Flucht / Fremde
Buch (Print, gebunden)		Erzählung / Roman	
Medienart/Ausführung		Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ?	
<input type="checkbox"/> Ja		<input type="checkbox"/> Ja	
Erstelldatum:		(Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Internet?	
Dieses Buch kann man im Deutschunterricht und im Geschichtsunterricht einsetzen.		<input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Zentraldatei:		18.08.2017	
Verlag Datum		_____	

Inhaltsangabe

Die Geschichte von Peter Dickinson spielt in Afrika, vor zweihunderttausend Jahren. Eine Gruppe von Menschen des Stammes "Mondfalken" begibt sich auf den Weg um überleben zu können. Der Junge Suth, das Mädchen Noli und ihre vier jungen Gefährten haben sich von ihrem Stamm getrennt und wollen auf eigene Faust neue gute Jagdgründe suchen. Dabei erleben sie viele, interessante Abenteuer, haben Begegnungen mit gefährlichen Tieren und müssen Naturkatastrophen überwinden.

Beurteilungstext

Die Geschichte von Peter Dickinson spielt in Afrika, vor zweihunderttausend Jahren. Wer kann sich diese Zeit mit Menschen, Natur und Ereignissen schon vorstellen? Der heutige Mensch hat sich gerade entwickelt und hat schon seine eigene Sprache. Um existieren zu können müssen sie aufbrechen, um auf die Suche nach neuen Jagdrevieren zu gehen. Eine Gruppe dieser Menschen des Stammes "Mondfalken" begibt sich auf den Weg. Der Junge Suth, das Mädchen Noli und ihre vier jungen Gefährten haben sich von ihrem Stamm getrennt und wollen auf eigene Faust neue gute Jagdgründe suchen. Dabei erleben sie viele, interessante Abenteuer, haben Begegnungen mit gefährlichen Tieren und müssen Naturkatastrophen überwinden. Die einzige Stärke ist ihr scharfer Verstand, Ideenreichtum und ihre Fähigkeit sich mit Sprache zu verständigen. Freundschaft, Ideenreichtum und ein soziales Gefüge ermöglichen den Mondfalken gemeinsam ihren Weg zu bestreiten.

Die Geschichte ist spannend geschrieben und hinterlässt in den einzelnen Kapiteln eine Art Urgeschichte, die beschreibt, wie die damaligen Menschen gelebt und sich entwickelt haben. Diese Kapitel sind in Kurzgeschichten verfasst und geben dem Buch eine gewisse Tiefgründigkeit. Dabei hat der Leser die Möglichkeit in die Welt der Mondfalken einzutauchen und ihre Welt und das kulturelle Umfeld kennen zu lernen. Die überschaubaren, kurzen Texte sind spannend geschrieben und regen zum Nachdenken an. Wie und auf welchem Niveau leben wir heute eigentlich?

Kleine Bilder, in Form von Grafiken, sind in den Überschriften verankert und wecken eine gewisse Neugier beim Leser. Viel Spaß beim Lesen.

10 Baden-Württemberg Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	WAt Kürzel	Nr. 10170830306
Verf./Bearb./Hrsg.: Flanagan Zuname			Liz Vorname	
ID: 1710170830306			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Illustrator/-in (Name, Vorn.) Schulte, Sabine			Übersetz. von (Name, Vorn.) Englisch	
Übersetz. aus Sprache			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Eden Summer Titel			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Reihe			Schlagwörter	
978-3-8489-2093-8 ISBN			14,95 Preis (EURO)	
Aladin Verlag			Hamburg Ort	
2017 Jahr			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Taschenbuch / Heft / Medienart/Ausführung			Erzählung / Roman Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Erstelldatum: 26.09.2017	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Zentraldatei: 31.08.2017			Verlag Datum	

Inhaltsangabe

Ein Tag im Leben von Edens und Jess entwickelt sich dramatisch. Warum ist Eden nicht zu finden? Welche Rolle spielt Liam zwischen Jess und Eden? Hat alles etwas mit den dunklen Kapiteln in der Vergangenheit beider zu tun?

Beurteilungstext

Liz Flanagan liefert ein Musterbeispiel dafür, wie Geschichten auch erzählt werden können: Aus der Zeitperspektive eines Tages werden Vergangenheit und Gegenwart für den Leser so einsichtig dargestellt, dass er/ sie voll drin ist und mitfühlen kann. Das wirkt auch deshalb nicht kompliziert, weil die Autorin in einer Sprache schreibt, die auch Jüngere verstehen. Manchmal fallen die Konstruktionen zwar recht einfach aus; das stört aber nicht, weil der Fluss der Ereignisse auch so mitnimmt. Allerdings – das ist etwas das Problem – es ist eine ganze Menge Inhalt verpackt: Zum einen die Freundschaft zwischen zwei sehr unterschiedlichen Mädchen; dann natürlich auch Liebe und Liebeskonflikte, die allerdings schnell ihre Bedeutung verloren hätten, wenn die Beteiligten offen damit umgegangen wären. Das gilt im Übrigen auch für den 3. Großen Themenbereich des Buches, die verschwiegene Adoption (das große Familiengeheimnis). Auf diese Art und Weise wirkt alles etwas gewollt und pädagogisch. Die Konstruktion der Konflikte wirkt sich aber nicht auf die Darstellung aus. Wenn man sich darauf einlässt, wird man von Anfang an gepackt, vergießt in kritischen Situationen auch die eine oder andere Träne. Mit dem positiven Ende ist das Buch auch für die geeignet, die betroffen sind. Auch für alle anderen ist es mehr als eine vorbeirauschende Sommerlektüre.

15 Hamburg Landesstelle	Ausschuss	Bewerter (Name, Vorname)	ewe	Nr. 151711160
Verf./Bearb./Hrsg.: McDonnell Zuname			Patrick Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Amerikanisch Übersetz. aus Sprache	
Eine perfekt verhunzte Geschichte Titel			ID: 17151711160	
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-8489-0096-1 ISBN	32 Seitenzahl	14,95 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Aladin Verlag	Hamburg Ort	2017 Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> 10-11 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> ab 18	
Buch (Print, gebunden)		Bilderbuch	Schlagwörter	
Medienart/Ausführung		Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Zentraldatei: 20.09.2017	
Inhaltsangabe			Verlag Datum	

Luis ist mächtig stolz auf seine Geschichte. Aber was ist das? Ein Klecks Marmelade, mitten auf der Buchseite?

Beurteilungstext

Luis tanzt („tra la la la la“) fröhlich durch seine perfekte Geschichte. Doch nach und nach wird das ganze Buch verhunzt! Erst Marmelade, später Fingerabdrücke und dann ist sogar eine Seite bekrizelt! So geht man doch nicht mit einem Buch um! Ist die Geschichte jetzt nicht mehr perfekt?

In Interaktion mit dem Leser entdeckt Luis die Schweinereien in seinem Buch. Er probiert die Flecken („Schleck schleck. Marmelade?! Wo kommt die denn her?“) und stellt Fragen nach deren Herkunft. In Sprechblasen beschwert er sich über den Umgang mit seiner Geschichte, während der „Erzähler“ immer wieder versucht, die Einleitung neu abzuspulen, damit die Geschichte endlich ihren perfekten Ablauf nehmen kann. Aber dafür ist das Buch leider schon viel zu verhunzt.

Die einseitigen Illustrationen sind von Flecken, Fingerabdrücken etc. „beschmutzt“, der Text von Luis ist in Sprechblasen abgebildet. Lautstärke und Stimmung vom Protagonisten werden durch verschiedene Schriftgrößen ausgedrückt.

Ein Buch, mit dem auf eine humorvolle Art und Weise über den Umgang mit Büchern gesprochen werden kann - klasse!

Der amerikanische Zeichner Patrick McDonnell lebt mit Hund, Katze und Frau in New Jersey. Berühmt wurde er mit den Comics „Mutts“, er schrieb und illustrierte aber auch schon mehrere Bücher.

14 Bremen Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	wb Kürzel	Nr. 1417111
Verf./Bearb./Hrsg.: Davies Zuname			Benji Vorname	
ID: 171417111			Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Illustrator/-in (Name, Vorn.) Hohnhold, Johanna Übersetz. von (Name, Vorn.)			Englisch Übersetz. aus Sprache	
Nick und das Meer Titel			Einsatzmöglichkeiten: <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
978-3-8489-0125-8 ISBN		32 Seitenzahl	14,95 Preis (EURO)	
Aladin Verlag		Hamburg Ort	2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfahl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Angst / Freundschaft / Natur	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei:	
Verlag Datum			Internet?	

Inhaltsangabe
 Nick wohnt mit seinem Vater am Meer. Der Vater ist Fischer und beschließt, vor dem langen Winter noch eine letzte Fahrt zu unternehmen. Doch er kehrt am Abend nicht zurück. Da geht Nick über das Eis in die Nacht hinein, um ihn zu suchen und er bekommt unverhofft Hilfe.

Beurteilungstext
 Vater und Sohn leben zusammen mit vielen Katzen am Meer. Die beiden hatten im letzten Sommer einen kleinen Wal gerettet, indem sie den Gestrandeten ins Meer zurückbrachten. Seitdem sehnt sich Nick nach diesem Tier. Alles was im Meer einer Fluke ähnelt, hält er für seinen Freund den Wal, doch der bleibt verschwunden. Der Winter ist inzwischen schon fast gekommen und bevor das Meer ganz vereist, will sein Vater noch einmal hinaus. Am Abend ist er noch immer nicht da und Nick beschließt, ihn zu suchen. In einer abenteuerlichen Expedition läuft er über die Eisschollen, findet das verlassene Fischerboot seines Vaters und ist verzweifelt, denn sein Vater ist nicht mehr an Bord. Dann hört er ein Pochen gegen den Boden des Bootes und ganz langsam wird es freigesetzt und zum Leuchtturm geschoben. Natürlich, sein Wal ist zurück und hat ihn gerettet. Sein Vater begrüßt ihn mit den Leuchtturmwärter, denn dieser hat den Vater in seiner Not gefunden und gerettet. Nun sind alle wieder zusammen.
 Diese kleine einfühlsame Geschichte lässt uns einerseits mit dem Kopf schütteln, so etwas würde ein sechsjähriges Kind wohl kaum wagen, nachts auf brüchigem Eis übers Meer laufen. Aber wir sind ja in einer Geschichte und da ist diese Version geradezu notwendig, wer denkt da an Vernunft. Man fängt an zu frösteln, wenn man die eiskalten Schneebilder sieht und den kleinen Jungen mit Kapuze und Lampe in der Hand. Er rennt in sein Unglück, denken wir. Dann steht er vor dem verschneiten Boot seines Vaters und ist ganz allein, kauert sich in eine Ecke und hat Angst. Auf der nächsten Seite geht der Blick unter Wasser weiter, die Wale sind da. Große, schwarze Körper bedecken fast das ganze Bild. Doch Nicks Laterne leuchtet dem kleinen Sturmwale ins Gesicht und alle wissen, er ist gerettet. Mit diesen eindrucksvollen Bildern geht es dem Ende der Geschichte entgegen. Beide gerettet, Vater und Sohn.
 Der Autor und Illustrator fängt die Stimmung dieser Winterlandschaft wunderbar ein. Er braucht nicht viele Farben, da ist eine rote Katze schon grell und bunt. Die Menschen sind sehr einfach dargestellt, runde Köpfe, ein Punkt als Auge, ein Kringel als Nase. Aber hier stört uns das nicht. Die Bilder leben von ihrem Ausdruck, der Landschaft, der Kälte und der Wärme. Wir sind am Meer und das ist dunkel und gefährlich, aber auch schön. Wenn man seinen Vater und seinen Freund wieder gefunden hat, umso schöner.

10 Baden-Württemberg Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	ah Kürzel	Nr. 10170926106
Verf./Bearb./Hrsg.: Davies Zuname			Benji Vorname	
Davies, Benji Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Hohnhold, Johanna Übersetz. von (Name, Vorn.)	
			Englisch Übersetz. aus Sprache	
Nick und der Wal Titel			ID: 1710170926106	
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-8489-0131-9 ISBN			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
26 Seitenzahl			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
9,95 Preis (EURO)				
Aladin Verlag			Schlagwörter	
Hamburg Ort			Freundschaft / Tiere / Junge / ..	
2017 Jahr				
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Bilderbuch Gattung				
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Erstellungsdatum: 26.09.2017	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
			Zentraldatei:	
			Verlag Datum	

Inhaltsangabe

Nick lebt mit seinem Vater in einem kleinen Häuschen am Meer. Eines Tages, nachdem ein großer Sturm gewütet hat, findet er einen kleinen Wal am Strand. Nick nimmt ihn mit nach Hause und kümmert sich um ihn.

Beurteilungstext

Die Geschichte von Nick und dem kleinen Wal ist rührend und macht zugleich nachdenklich. Nick ist ein kleiner Junge, der von seinem Vater groß gezogen wird, der aber viel zu tun hat und selten da ist. Der Vater ist jeden Tag von morgens bis abends auf dem Meer zum Fischen, der einzige Zeitvertreib für Nick sind die 6 Katzen, die sie haben. Eines Tages wird ein kleiner Wal an den Strand geschwemmt, den Nick mit nach Hause nimmt und in der Badewanne versorgt. Er befürchtet, dass sein Vater ihm böse sein wird, wenn er den Wal entdeckt. Doch dieser erkennt, dass sein Sohn sich einsam fühlt. Sie bringen den Wal zusammen zurück ins Meer und der Vater kümmert sich von nun an mehr um sein Kind. Am Ende machen sie ein Picknick in der Düne und blicken gemeinsam aufs Meer, wo nun der kleine gerettete Wal schwimmt.

Die Illustration dieses Buches ist wunderschön. Die Bilder sind interessant, detailreich, farbenfroh und lebendig. Die Atmosphäre ist über die Bilder spürbar, das Leben am Meer, die Einsamkeit, die Ruhe.

Nicht so gelungen finde ich die Geschichte und den Text dazu. Sie ist weder spannend, noch lustig. Beim Vorlesen plätschert sie so vor sich hin, sie ist eher langweilig und die Intention schwer erkennbar. Sie bietet Kindern zwar Identifikationsmöglichkeiten, auch wenn die wenigsten am Meer leben und allein vom Vater groß gezogen werden. Doch das Gefühl der Einsamkeit, keine Geschwister, Freunde ... oder Zeit mit den Eltern zu haben, das kennen doch viele Kinder. Das Cover scheint eine schöne Geschichte zu beinhalten, diese Erwartung wird jedoch enttäuscht. Es scheint etwas zu fehlen - etwas, das die Geschichte besonders macht. Deswegen haben die Kinder in meinem Kindergarten sie auch kein zweites Mal hören wollen. Schade!

25 Thüringen Landesstelle	25Mühlhausen Ausschuss	Rd..... Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25170613 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Hohnhold Zuname		Johanna Vorname	
Raidt, Gerda Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Sadako Ein Wunsch aus tausend Kranichen Titel			
Reihe			
978-3-8489-2099-0 ISBN	141 Seitenzahl	11,95 Preis (EURO)	
Aladin Verlag	Hamburg Ort	2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Erzählung / Roman Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			
		ID: 1725170613	
		Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
Schlagwörter Frieden / Geschichte /			
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei: 08.09.2017	
		Verlag Datum	

Inhaltsangabe

Sadako ist ein zwölfjähriges japanisches Mädchen. Als sie bei einem Staffellauf zusammenbricht, stellen die Ärzte Leukämie bei ihr fest. Diese Krankheit tritt bei vielen Menschen nach dem Abwurf der Atombombe 1945 über Hiroshima auf. Das Mädchen ist zunächst schockiert über die Diagnose, doch ihre Schulfreundin erzählt ihr von der Legende über eintausend Kraniche. Sadako beschließt zu kämpfen und beginnt viele Kraniche zu falten. Dabei erhält sie von verschiedenen Menschen Unterstützung. Obwohl das Mädchen den Kampf gegen die Krankheit verloren hat, sind die Kraniche seitdem weltweit ein Symbol für den Frieden.

Beurteilungstext

Am 6. August 1945 warfen amerikanische Streitkräfte eine Atombombe auf Hiroshima, die 300000 Menschen das Leben kostete. Auch heute besteht die Gefahr eines Atomangriffes, zum Beispiel durch die Versuche in Nordkorea mit Wasserstoffbomben.

Sadako ist ein zwölfjähriges japanisches Mädchen. Als sie bei einem Staffellauf zusammenbricht, stellen die Ärzte Leukämie bei ihr fest. Diese Krankheit tritt bei vielen Menschen nach dem Abwurf der Atombombe 1945 über Hiroshima auf. Das Mädchen ist zunächst schockiert über die Diagnose, doch ihre Schulfreundin erzählt ihr von der Legende über eintausend Kraniche. Sadako beschließt zu kämpfen und beginnt viele Kraniche zu falten. Dabei erhält sie von verschiedenen Menschen Unterstützung. Obwohl das Mädchen den Kampf gegen die Krankheit verliert, sind die Kraniche seitdem weltweit ein Symbol für den Frieden.

Die Geschichte ist sehr einfühlsam erzählt ohne kitschig zu wirken. Der Leser erhält eine Vorstellung über das Leben der einfachen Menschen zu dieser Zeit, über Traditionen, Lebensumstände und Rituale der japanischen Bevölkerung. Immer wieder werden japanische Wörter verwendet, die im Glossar am Ende des Buches erklärt werden. Dadurch wirkt der Text sehr authentisch. Auf einzelnen Seiten ergänzen einfache Bleistiftzeichnungen die Geschichte. Sie bieten dem Leser die Möglichkeit noch besser die Figuren zu verstehen und die Erzählung mitzuerleben. Im Anhang sind zusätzliche kurze Ausführungen zum historischen Hintergrund und zur Biografie von Sadako zu finden. Eine Bastelanleitung für Sadakos Papierkraniche rundet das Buch ab. Dieses Buch eignet sich hervorragend, um Kindern Geschichte an einem beeindruckenden Beispiel nahe zu bringen und die junge Generation anzuhalten über politische Ereignisse in der Welt sich zu informieren.